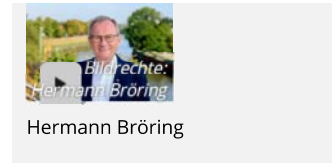




Hermann Bröring

LANDRAT A.D. DES LANDKREISES EMSLAND



geboren am 18. August 1945 in Rhede (Ems)

Hermann Bröring studierte katholische Theologie an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Sankt Georgen in Frankfurt am Main und Wirtschaftswissenschaften an der Universität zu Köln. Er schloss 1971 als Diplom-Volkswirt ab.

Sein beruflicher Weg führte ihn 1976 als Büroleiter des damaligen Kultusministers Dr. Werner Remmers in den öffentlichen Dienst. 1979 übernahm Hermann Bröring Verwaltungsaufgaben beim Landkreis Emsland. Nach einer Zwischenstation als Stadtdirektor in Lingen (Ems) von 1984 bis 1989 folgte 1990 die Wahl zum Kreisdirektor des Landkreises Emsland und 1991 die zum Oberkreisdirektor. Bei der Kommunalwahl 2001 wurde er zum ersten hauptamtlichen Landrat des Landkreises Emsland gewählt. 2011 endete seine aktive politische Laufbahn. Bröring hat sich auf Landes-, Bundes- und Europaebene für den Ausbau der Infrastruktur im Emsland eingesetzt und damit wichtige Voraussetzungen für die weitere wirtschaftliche Entwicklung geschaffen. Hierzu zählen die Emsvertiefung zur Sicherung des Wertstandortes Papenburg von 1993 bis 1994 und der Lückenschluss der Emslandautobahn (A31) von 2001 bis 2004, durch das maßgeblich von ihm entwickelte regionale Finanzierungsmodell zum Bau einer Bundesautobahn sowie der Bau des Eurohafens in Haren/Meppen von 2006 bis 2007. Aufgrund der dadurch entstandenen Wirtschaftsentwicklung ging die Arbeitslosenquote im Emsland während seiner Amtszeit erheblich zurück.

Auf Initiative Brörings erwarb der Landkreis Emsland 2001 bzw. 2006 das von der Bundeswehrverwaltung aufgegebenes Depot Esterwegen auf dem Gelände des ehemaligen Lagers Esterwegen. Zur Errichtung einer zentralen Gedenkstätte für die nationalsozialistischen Konzentrations- und Strafgefangenenlager wurde vom Landkreis die Stiftung Gedenkstätte Esterwegen gegründet. Stiftungszweck ist der Aufbau sowie der Betrieb einer Gedenkstätte zum Konzentrations- und Strafgefangenenlager Esterwegen sowie für die vierzehn weiteren Emslandlager. 2008 hat der Landkreis Emsland die bisher in seinem Eigentum stehende Liegenschaft in Esterwegen an die Stiftung übertragen. Die Gedenkstätte wurde am 31.10.2011 eingeweiht.

Bröring ist u.a. Präsident der Emsländischen Landschaft, Vorsitzender des Emsländischen Heimatbunds und Ehrenlandrat des Landkreises Emsland.

► Drucken

Politik & Staat	Land & Leute	Themen	Kinder	Service	Leichte Sprache
Landtag	Das Land	Krieg in der Ukraine	Sachwissen	Presse	
Ministerpräsident	Die Menschen	Aktuelle Informationen zum Coronavirus	Demokratie und Staat	Gesetze und Verordnungen	
Landesregierung & Ministerien	Die Geschichte	Tag der Niedersachsen	Natur und Freizeit	Niedersachsen-Claim	
Staatsgerichtshof	Kultur & Freizeit	75 Jahre Niedersachsen		Niedersachsen-Zeichen	
Datenschutz		Der Niedersächsische Weg		Befragungskalender Niedersachsen	
Landesrechnungshof		Niedersachsen 2030		Sitemap	
Bundesrat		Digitales Niedersachsen		Sponsoring	
Europa & Internationales				Stellenausschreibungen	
Regionale				Kontakt	
Landesentwicklung und EU-Förderung					
Städte & Gemeinden					
Gleichberechtigung					
Gesetze, Verordnungen und sonstige Vorschriften					
Wahlen & Volksabstimmungen					